

4. WIENER DERMATOLOGIETAG 2017

Samstag, 7. Oktober 2017,
08.30 – 17.30 Uhr
Im Festsaal der Krankenanstalt Rudolfstiftung
Boerhaavegasse 13, 1030 Wien



ATHUD170516 27.03.2017

Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen,

wir möchten Sie ganz herzlich beim 4. Wiener Dermatologie-Tag begrüßen.

Unter dem Motto

„Herausforderung Klinische Dermatologie: Dermatologische Onkologie und Dermatologische Immunologie“

haben wir die Themen vor allem für unsere Kolleginnen und Kollegen im niedergelassenen Bereich und unsere jungen Ausbildungs-Ärztinnen ausgerichtet. Wir erleben in den letzten Jahren eine unglaublich dynamische Entwicklung unseres Faches und dürfen diese aktiv mitgestalten. Dies zeigt sich in einem immer größeren Angebot an neuen Biologika sowohl für maligne Tumoren (Melanom, metastasierendes Plattenepithel-Karzinom, Lymphome, Merkel-Zell-Karzinom) wie auch entzündliche Dermatosen (Psoriasis, chronische Urtikaria, atopische Dermatitis, Hidradenitis suppurativa, SLE, CAPS etc.).

Neben Medikamenten wie (Ipilimumab, Pembrolizumab, Nivolumab, Rituximab, Brentuximab, Cetuximab, Infliximab, Etanercept, Adalimumab, Ustekinumab, Secukinumab, Ixekizumab, Omalizumab, Dupilumab, Belimumab, Canakinumab etc.) und den ersten „Biosimilars“ (für TNF-alpha Antagonisten und Rituximab) wurden auch zahlreiche „small molecules“ für die „zielgerichtete Therapie“ von bösartigen Tumoren (Vemurafenib, Dabrafenib, Trametinib, Cobimetinib, Imatinib, Vismodegib etc.) aber auch entzündlichen Krankheiten (Apremilast, Tofacitinib, Baricitinib) entwickelt.

Der unglaublich erfolgreiche Einsatz dieser neuen Medikamente ist allerdings oft von beträchtlichen Nebenwirkungen begleitet. Viele davon führen zu typischen aber gänzlich neuen Entzündungsmustern an verschiedenen inneren Organen aber auch an der Haut und den hautnahen Schleimhäuten und stellen daher hohe fachliche Herausforderungen im klinischen Alltag dar.

Für eine praxisorientierte Fortbildung sorgen sowohl die Hauptredner Michael Hertl (Marburg), Thomas Luger (Münster), Martin Röcken (Tübingen) und Georg Stingl (Wien), die etablierten Abteilungsleiter Johannes Bauer (Salzburg), Franz Trautinger (St. Pölten) und Norbert Sepp (Linz) und Wolfram Hötzenecker (Linz) sowie die jüngere Garde erfolgreicher klinischer Forscher, wie Susana Ortiz-Urda (San Francisco), Barbara Böckle (Innsbruck), Christoph Höller (Wien) und erfahrene Oberärzte wie Felix Weihsengruber (Wien) und Martin Zikeli (Wr. Neustadt) und die ganz Jungen wie Martina Sanlorenzo, Christian Posch und Igor Vujic (alle Wien).

Schließlich runden „lehrreiche Fälle“ das Fortbildungs-Programm ab. Es freut uns, dass erstmals alle bettenführenden Abteilungen Österreichs unsere Veranstaltung aktiv mitgestalten. Ganz besonders glücklich sind wir auch, dass wir wieder so viele unserer Lehrer als Vorsitzende gewinnen konnten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Organisatoren

**Christian Posch,
Babak Monshi,
Klemens Rappersberger und
Igor Vujic**

mit dem Team der Abteilung für Dermatologie und Venerologie der Rudolfstiftung

Wir danken unseren Sponsoren!

Diamant-Sponsoren:



Gold-Sponsoren:



Silber-Sponsoren:



Programm 2017

08.30 – 08.45 **Einführung - Gutierrez-Stary-Neuhofe**

08.45 – 10.20 **DERMATO-ONKOLOGIE I**
Vorsitz: Smolle - Steiner - Wolff

Martin Röcken (Tübingen):

Rationale Therapie des metastasierten Melanoms (30')

Christoph Höller (Wien):

Immuntherapie des Melanoms – Update 2017 (20')

Felix Weihsgreuber (Wien):

„Melanom Outcome“ in der Rudolfstiftung (10')

Martina Sanlorenzo (Wien):

Regulation of PD-1 expression in melanoma cells (15')

Susana Ortiz (San Francisco):

Long Non Coding RNA in Melanoma (20')

10.20-10.50 **Kaffeepause**

Diskussion mit den Vortragenden

10.50-12.25 **DERMATO-ONKOLOGIE II**

Vorsitz: Fritsch - Hönigsmann - Auböck

Georg Stingl (Wien):

Schützt Allergie vor Krebs? (30')

Franz Trautinger (St. Pölten):

Neue Therapieempfehlungen für die Mycosis fungoides und das Sezary Syndrom (20')

Johannes Bauer (Salzburg):

Immuntherapie: Seltene Nebenwirkungen und neue Indikationen (20')

Lehrreiche Fälle I

Lukas Kraus (Feldkirch):

Die „Day-light“ photodynamische Therapie - ein einfaches Behandlungskonzept für niedergelassene DermatologInnen (8')

SMZ-Ost-Donauspital:

Vortragende und Titel werden noch bekannt gegeben

Klagenfurt:

Vortragende und Titel werden noch bekannt gegeben

12.25-13.25 **Mittagspause**
Diskussion mit den Vortragenden

13.25-14.55 **DERMATO-IMMUNOLOGIE I**
Vorsitz: Volc - Strohal - Hintner

Lehrreiche Fälle II

Elisabeth Scheidlberger (KH Wels-Grieskirchen):

Nicht heilendes Ulcus am Daumen

Christian Posch (Wien):

Hidradenitis suppurativa (HS): Neue Behandlungskonzepte mit Adalimumab – HS-Spezialambulanz an der Rudolfstiftung

Vorträge

Michael Hertl (Marburg):

Bullöse Autoimmundermatosen und lichenoide Erkrankungen – zwei Seiten einer Medaille (30')

Wolfram Hötzenecker (Linz):

Gefährliche Arzneimittelexantheme: vom DRESS zum TEN (20')

Christian Posch (Wien):

Epidemiologie, Pathophysiologie und Therapie des Pyoderma gangrenosum (20')

Norbert Sepp (Linz):

Befund „ANA-positiv“ – was bedeutet dies in der Praxis? (20')

14.55-15.25 **Kaffeepause**

Diskussion mit den Vortragenden

15.25-17.10 **DERMATO-IMMUNOLOGIE II**

Vorsitz: Lange-Asschenfeldt - Klein - Saxinger

Lehrreiche Fälle III:

Martin Zikeli (Wr. Neustadt):

Neue Leitlinie für Diagnostik und Therapie der chronischen Urtikaria (15')

Barbara Böckle (Innsbruck):

Sjögren Syndrom - ein Stiefkind der Dermatologie (20')

Igor Vujic (Wien):

Apremilast in der Psoriasis – Real-World Daten für die Praxis (15')

Thomas Luger (Münster):

Dermatologie heute und übermorgen – hätten wir das erwartet? (30')

Schlussworte

Vorsitzende & Referenten in alphabetischer Reihenfolge:

Auböck Josef (Altaussee)

Bauer Johann (Salzburg)

Böckle Barbara (Innsbruck)

Fritsch Peter (Innsbruck)

Gutierrez-Lobos Karin (Wien)

Hertl Michael (Marburg)

Hintner Helmut (Salzburg)

Höller Christoph (Wien)

Hönigsmann Herbert (Wien)

Hötzenegger Wolfram (Linz)

Klein Georg (Eisenstadt)

Kraus Lukas (Feldkirch)

Lange-Asschenfeldt Bernhard
(Klagenfurt)

Luger Thomas (Münster)

Neuhofer Johannes (Linz)

Ortiz-Urda Susana (San Francisco)

Posch Christian (Wien)

Röcken Martin (Tübingen)

Sanlorenzo Martina (Wien)

Saxinger Werner
(Wels/Grieskirchen)

Scheidlberger Elisabeth
(Wels/Grieskirchen)

Sepp Norbert (Linz)

Smolle Josef (Graz)

Stary Angelika (Wien)

Steiner Andreas (Wien)

Stingl Georg (Wien)

Strohal Robert (Feldkirch)

Trautinger Franz (St. Pölten)

Vallant Christina (Linz)

Volc-Platzer Beatrix (Wien)

Vujic Igor (Wien)

Weihsgenruber Felix (Wien)

Wolff Klaus (Wien)

Zikeli Martin (Wr. Neustadt)

Allgemeine Information

TAGUNGSSORT

Festsaal der Krankenanstalt Rudolfstiftung

Boerhaavegasse 13, 1030 Wien

In der Boerhaavegasse 8 befindet sich eine Tiefgarage, die am Samstag reichlich Platz bietet.

ANMELDUNG

Aufgrund der Anzahl an Sitzplätzen (250) ersuchen wir um schriftliche Voranmeldung.

Anmeldungen per Email an: martina.jellinek@wienkav.at

Die Anmeldung wird ausschließlich nach Erhalt der Registrierungsgebühr schlagend.

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 50,00 für niedergelassene Dermatologinnen und Dermatologen

Bitte zahlen Sie den Betrag auf das folgende Konto ein:

Verein für Dermatologie und Venerologie

IBAN: AT873200000007624075 BIC: RLNWATWW

Verwendungszweck: „4. Wiener Dermatologietag 2017“

Für alle in Ausbildung stehenden Dermatologinnen und Dermatologen ist die Teilnahme kostenfrei! (Anmeldung ebenfalls unbedingt erforderlich)

DFP-PUNKTE

10 Fortbildungspunkte für das Fach Dermatologie und Venerologie wurden eingereicht